

- Sjivovitj, W., Geschichte des russischen Schrifttums. 3. Tl. Lfg. I. Neue Geschichte. (Pushkin, Gogol, Bjelinski.) 2. Aufl. 8°. 268 S. Pg. 1 R. 20 R.
- Sjolowjew, A. A. N. Ostrowitj. Biographie und Analyse seiner Schöpfungen. 8°. 131 S. m. Abbildgn. Pg. 80 R.
- Sjuchanow, N., Zur Frage von der Evolution der Landwirtschaft. Soziale Verhältnisse in der Bauernwirtschaft Russlands. 8°. 714 S. M. 2 R. 50 R.
- Stazenko, W., Bauteile. 3. Aufl. 8°. 485 S. u. 2 Bogen Plänen. Pg. 6 R.
- Stellezlij, N., Das gegenwärtige Detadententum und das Christentum. 8°. 322 S. Kijew. 1 R. 50 R.
- Swerishchowitj, F., Grundlagen der Dentiatrie. Handbuch für Ärzte und Studenten. Lfg. 3. Entzündungen der Pulpa. Erstarrung der Pulpa-Entzündung der Wurzelmembran des Zahnes. 8°. 142 S. Pg. 1 R. 80 R.
- Troitskj, D. Russland während der mongolischen Periode. I. 8°. 192 S. m. Abbildgn. Pg. P. f.
- Tschervanitj, W., Byzanz' letzter Atemzug. Eine historische Monographie. 8°. 225 S. m. Abbildgn. Pg. 3 R.
- Tschish, W., Materialien zur Geschichte der Jurjewischen Universität. 8°. 42 S. Jurjew. P. f.
- Übersicht der Naphtha-industrie von Batu für 1907. Bd. 1 u. 2. 755 S. m. Diagr. u. Karte. Batu. 4 R.
- Uchatsch-Ogorowitsch, N., Der Überfall von Jafou. Eine Untersuchung. 8°. 360 S. m. Tafel u. Karte. Kijew. P. f.
- Udinzew, W., Das russische Bergwerkrecht. 8°. 371 S. Kijew. 2 R. 25 R.
- Verlagsartikel, Die, der Kaiserl. Archäologischen Kommission, die bis zum 1. Januar 1909 im Handel erschienen sind. (Katalog.) 8°. 9 S. Pg. P. f.
- Verzeichnis der Akten des Reichratsarchivs. Von 1840—1849. 8°. 563 S. Pg. P. f.
- Alphabetisches, der Bücher und Broschüren, die seit dem 1. Januar 1909 gerichtlich beschlagnahmt worden sind. 16°. 104 S. Pg. 40 R.
- der Dokumente des Wilnaschen Zentralarchivs alter Aktenbücher. Lfg. VI. Die Akten des Wilkomirischen Stadtgerichts von 1596 bis 1607. 4°. 372 S. Wilna. P. f.
- Vollsmärchen, Japanische. A. d. Engl. von Feodorowa Davydowa. 4. Aufl. 8°. 64 S. m. Abbildgn. M. 30 R.
- Warusjkin, J., Vorlesungen über Anatomie des Menschen. Splanchnologie, Angiologie und Neurologie. Supplement: Kurze Berichte aus der topographischen Anatomie. 8°. 288 S. M. 1 R. 50 R.
- Wassilitj, G., Der Friedensbruch von 1825. Die Thronbesteigung Kaiser Nikolaus I. In 2 Tln. 8°. 258 S. m. Abbildgn. M. P. f.
- Werchowitj, P., Die besiedelten Immobilien des heil. Synods, der bischöflichen Häuser und Klöster unter den nächsten Nachfolgern Peters des Großen. (15. Juli 1726 bis 12. Mai 1763.) Eine Untersuchung aus dem Gebiete des russischen Kirchenrechts. 8°. 530 S. Pg. P. f.
- Weresjajew, W., Erzählungen. Bd. I. 6. Aufl. 8°. 253 S. M. 1 R.
- Wernadskij, W., Versuch einer deskriptiven Mineralogie. Bd. I. Die natürlichen Elemente. Lfg. 2. 164 S. m. 55 Abbildgn. Pg. 1 R. 80 R.
- Winogradow, P., Geschichte der Jurisprudenz. Für Historiker und Juristen. Vorlesungen. 8°. 224 S. M. P. f.
- Wischnjakow, N., Russlands Gesetze. Lehrbuch der Gesetzeskunde für Militär-Lehranstalten. 3. verm. u. verb. Aufl. 8°. 127 S. Pg. 1 R.
- Woblyj, A., Skizzen zur polnischen Fabrikindustrie (1764—1830). 8°. 409 S. Kijew. 2 R. 50 R.
- Wolynitj, N., Die Opfer des Krieges. Eine Trilogie aus dem russisch-japanischen Kriege von 1904—1905: I. Die Opfer des Rückzugs. Eine Roman-Chronik in sechs Teilen. 8°. 391 S. m. Tabellen. Pg. 2 R.
- Zerr, Anton, Bischof. Überblick über die topographische und politische Geschichte und kurzer Abriss der Kirchengeschichte Tauriens. 8°. 179 S. m. Abbildgn. Saratow. P. f. (Deutsch.)

### Kleine Mitteilungen.

**Aus dem graphischen Kabinett von Pietro del Beccio in Leipzig.** — In Hermann Struds Radierungen, von denen gegenwärtig Del Beccios graphisches Kabinett eine höchst interessante Reihe birgt, offenbart sich eine ungemein kraftvolle und eigenartige Persönlichkeit. Strud ist nicht bloß kraftvoll allein in der Art seiner Darstellung, sondern auch im Erfassen des Seelischen, sei es im innern Wesen des Menschen, sei es im Typischen der Landschaft. Unter seinen Bildnissen begegnen wir hervorragenden Gelehrten, Dichtern und Künstlern; aber was er in diesen Menschendarstellungen und Charakterbeschreibungen bietet, das ist weit mehr als eine nur an der Oberfläche haftende Ähnlichkeit, es ist eine stets in die Tiefe gehende bedeutsame Individualitätsdarstellung, die uns mit dem ganzen Wesen des Dargestellten, mit seinem Denken und Fühlen und seinen menschlichen Charaktereigenschaften vertraut macht. Wir sehen da vor uns Haedel, Herzl, Jacobson, Oskar Wilde, Dehmel, Geijerstam, Joef Israels, Nitisch, Männer, deren Namen uns das menschliche Forschen, Sinnen und Schaffen auf den mannigfachsten Gebieten verkörpern. Und wie weiß der Künstler uns vermöge seiner eminenten Beobachtungsgabe und Gestaltungskraft die Welt des Seins jedes einzelnen dieser Hochbegabten glaubhaft hinzustellen! Welcher Reichtum von Ausdrucksmöglichkeiten offenbart sich in diesen verschiedenartigen, durchweg geistig regesamen Köpfen! Daneben zeigt Strud eine Anzahl Männer aus den unteren Volksklassen: Juden, Bauern u. a. m., mit einer Lebendigkeit und Anschaulichkeit dargestellt, daß die geniale Schilderung dieser Volkstypen den Besucher nicht minder packt, als die Darstellung der vorher erwähnten Koryphäen.

So mannigfaltig und abwechslungsreich wie in seinen inhaltvollen Darstellungen menschlicher Charaktere ist er auch in seinen Landschaften. Er schildert Motive aus Italien und dem Orient, aus Holland, Tirol und der Mark Brandenburg, wobei er mit höchster Anschaulichkeit den Charakter der verschiedenen Landschaftsstriche in Form und Stimmung zu vollem Ausklang zu bringen weiß.

Steht der Künstler geistig auf hoher Stufe, so zählt er auch, was die Beherrschung des Technischen anbelangt, zu den besten Graphikern unserer Zeit. Die Vielgestaltigkeit, Freiheit und Kraft seiner Radierung erinnern oft an Rembrandts Meisterhand; der Nuancenreichtum seiner Töne ist bewundernswert, da er die zartesten Modellierungen mit ebenso sicherer Hand wie die kräftigsten Tiefen auf der Platte hervorzuzaubern vermag.

Ernst Kiesling.

**\* Kunstausstellung.** — Die Jubiläumsausstellung der »Berliner Sezession« ist am 24. d. M. um 12 Uhr mit einer zwanglosen Feierlichkeit im Hause der Sezession am Kurfürstendamm eröffnet worden. Professor Max Liebermann gedachte in seiner Ansprache des zehnjährigen Bestehens der Berliner Sezession und warf interessante Rückschlüsse auf das in dieser Zeit Geschaffene und Erreichte.

**\* Internationale Photographische Ausstellung Dresden 1909.** — Die Internationale Photographische Ausstellung in Dresden wird am 1. Mai eröffnet werden.

**\* Kunstausstellung bei Franz Malter in Gera.** — Im Kunstsalon Malter in Gera ist wieder eine Reihe neuer Gemälde und kunstgewerblicher Arbeiten ausgestellt. Das Geraische Tageblatt berichtet darüber: Der Münchener Maler Hermann Rüdisühl — der übrigens nicht mit dem kürzlich verurteilten Bilderschmied gleichen Namens verwechselt werden will — ist mit einigen recht interessanten Ölbildern vertreten, die Bödlins großen Einfluß verraten. Frei hiervon ist eine wunderbare Moorlandschaft. Allen gemeinsam ist aber die prächtige Farbenkomposition, so im »Parkmotiv«, in der »Herbststimmung« und im »Hain der Besalinnen«. Mit einigen Miniatur-Olgemälden ist A. Weix aus München vertreten. Er neigt etwas zu Worpsweder Manier, geht aber dabei doch eigene Wege. (»Bei Heimhausen«, im »Dachauer Moos« und »Motiv bei Freising«.) Ebenfalls der bayrischen Kunstmetropole entstammt Paul Weinhold, der uns einige, mitunter etwas bizarre Szenen aus Capri zeigt. Am besten ist dabei die »Brandung an der Küste von Capri«. Rob. Stein aus Tegel, der uns schon von früheren Ausstellungen vorteilhaft bekannt ist, hat eine fein abgelaufte »Frühlingslandschaft nach dem Regen« und ein »Stillleben« ausgestellt. Chr. Kreuzfeldt aus Neihau ist mit zwei liebreizenden

665